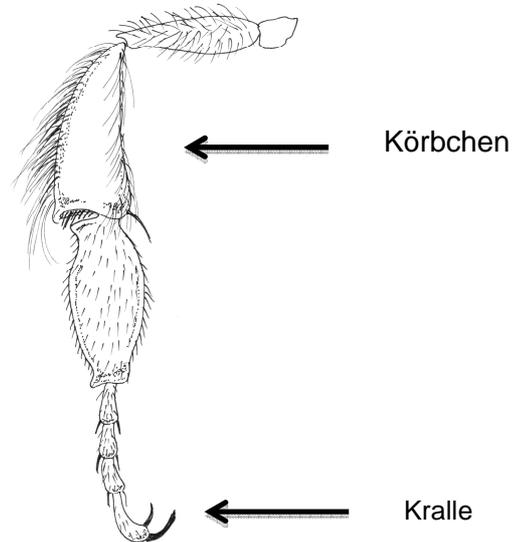




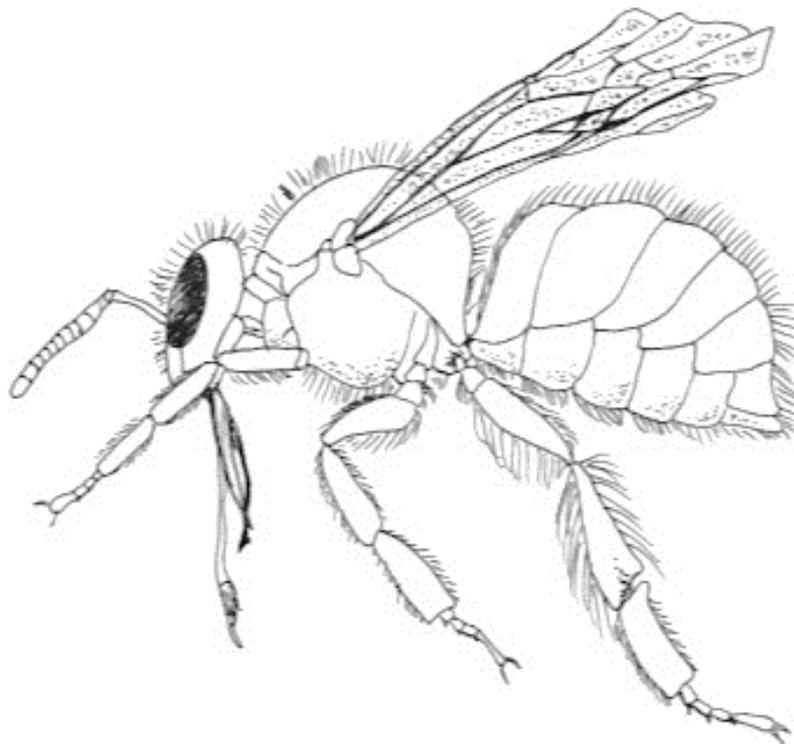
Das Insekt des Monats Mai: Die Hummel

Die Kornblume wird von der Hummel bestäubt

Damit es neue Kornblumen gibt, muss die Blüte bestäubt werden. Die Hummeln sammeln Nektar und Pollen auf einer Blüte der Kornblume. Mit ihrem langen Rüssel saugen sie den süßen Nektar aus der Blüte. An ihrem Pelz bleiben Pollenkörner hängen. Ab und zu bürstet die Hummel mit den Beinen über den Körper. Die Pollen schiebt sie in ihr „Korbchen“ am Hinterbein. Fachleute sagen dazu „Pollenhöschen“. Mit ihren Krallen hält sie sich beim Putzen auf der Blüte fest. In den Haaren bleiben immer noch Pollen hängen, die trägt die Hummel zur nächsten Kornblumenblüte. Wenn sie sich auf der Blüte bewegt, bestäubt sie die Narbe der Blüte. Im Fruchtknoten wachsen dann kleine Samen heran.



Das Hinterbein der Hummel



Aufgabe:

Beschrifte die Zeichnung mit: **Hinterbein, Korbchen, Rüssel, Antennen, Flügel, Kralle**



Das Insekt des Monats Mai: Die Hummel

Die Kornblume wird von der Hummel bestäubt

Forscherauftrag für das Versuchsfeld:

1. Beobachte die Hummeln bei der Arbeit. Beschreibe, was du gesehen hast.

Tipp: Diese Worte kannst du einsetzen.
Rüssel, Nektar, Pollen, Pelz.

Forscherauftrag für das Versuchsfeld:

2. Was hat sie gemacht, als sie fertig war?

Aufgabe:

Die Hummel hat gelben Pollen gesammelt.
Zeichne das Pollenhöschen ein.

